



Tausende Jugendliche pilgern zum Freisinger Domberg

Beitrag

Mehrere tausend Jugendliche pilgern am Samstag, 16. November, bei der Jugendkorbinianswallfahrt zum Domberg nach Freising. Um 16 Uhr beginnt im Freisinger Mariendom ein Festgottesdienst mit dem Erzbischof von München und Freising, Kardinal Reinhard Marx. Die Messe wird unter www.erzbistum-muenchen.de/stream live übertragen. Dabei wird das Lied „Brennen, damit das Leben leuchtet“ uraufgeführt, das die Liedermacherin Kathi Stimmer-Salzeder zusammen mit ihrer Schwester Theresa Hartinger komponiert hat. Anschließend ziehen die Teilnehmer in einem Festzug durch die Stadt bis zum Freisinger Festplatz in der Luitpoldanlage, wo um 18 Uhr das Jugendkorbinian-Festival beginnt.

Auf dem mit Zelten ausgestatteten Festplatz werden Aktionen und Workshops zum Motto „wachgeküsst“ angeboten. Ein Schwerpunktthema ist das der Nachhaltigkeit. Von Upcycling-Angeboten über die Auseinandersetzung mit Plastikmüll und dem eigenen ökologischen Fußabdruck bis zum Aufladen des Handy-Akkus mittels „Energie-Radl“ reicht das Spektrum. In der „Event-Area“ kann getanzt werden. In der „Spiri-Area“ gibt es Angebote rund um den Glauben. Zwei junge Darsteller der Passionsspiele in Oberammergau geben auf der Bühne der „Kult-Area“ Auskunft über ihre Rollen und ihre Beweggründe mitzumachen. Mit den im Mai erstmals stattfindenden Jugendtagen sollen die Passionsspiele einem jungen Publikum nahe gebracht werden, das Erzbischöfliche Jugendamt der Erzdiözese München und Freising ist am Begleitprogramm beteiligt. In der „Genuss-Area“ sind Speisen und Getränke erhältlich. Mit einem spirituellen Impuls um 22.30 Uhr in der „Event-Area“ endet die Wallfahrt.

Bereits in der Nacht von Freitag auf Samstag pilgern Jugendliche und junge Erwachsene aus der Erzdiözese zu Fuß vom Münchner Liebfrauendom zum Freisinger Mariendom. Veranstalter der Jugendkorbinianswallfahrt sind das Erzbischöfliche Jugendamt München und Freising und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend in der Erzdiözese München und Freising.

Jugendkorbinian bildet den Auftakt zur Korbinianswoche im Erzbistum München und Freising von 16. bis 23. November. Der Heilige Korbinian, der im achten Jahrhundert als Wanderbischof den christlichen Glauben in Altbayern verkündete und um 730 in Freising starb, ist der Patron des Erzbistums München und Freising.

Bericht: Erzbischöfliches Ordinariat

Foto: Hötzelsperger



Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Erzdiözese München und Freising
2. Freising
3. München-Oberbayern